



**Schule
Pfaffnau
St. Urban**

Konzept

Schulparlament

Sekundarschule Pfaffnau

Dieses Konzept nimmt Bezug auf das Leitbild und die Schulhausregeln.



Inhalt

1 Ausgangslage	2
2 Ziele	2
3 Organisation	2
3.1 Der Klassenrat	2
3.2 Das Schulparlament.....	3
4 Schulleitung	3
5 Budget	3

1 Ausgangslage

Das Zusammenleben an unserer Schule und in unserer Gesellschaft erfordert einen konstruktiven Umgang mit Verschiedenheit, gewaltfreie Konfliktlösungen, das Einhalten vereinbarter Regeln, Kommunikations- und Kooperationskompetenz, Verantwortung, Selbständigkeit und Mitspracherecht. Wir übergeben den Lernenden die Verantwortung, welche sie zu tragen vermögen und beziehen sie in gewisse Entscheidungen mit ein.

Die Lernenden haben im Klassenrat regelmässig die Möglichkeit, sich einzubringen.

Im Schulparlament vertreten die Mitglieder die Meinung der Klasse.

Im Klassenrat und im Schulparlament können demokratische Prozesse geübt und angewendet werden. Es gilt der Mehrheitsentscheid.

Das Parlament kann der Schule zur Weiterentwicklung verhelfen.

2 Ziele

Die Lernenden sollen

- aktiv die Schulhauskultur mitgestalten und Verantwortung für das Zusammenleben übernehmen.
- lernen sich aktiv an Diskussionen zu beteiligen und ihre Meinung zu vertreten.
- lernen, wie ein demokratisches System funktioniert.
- Anliegen/Projekte eingeben.
- lernen mit Kritik umzugehen, andere Meinungen zu akzeptieren und Kompromisse einzugehen.
- Konflikte wahrnehmen und gemeinsam Lösungen suchen.
- sich für Anliegen des Klassenrates einsetzen.

3 Organisation

3.1 Der Klassenrat

- Die Lehrperson leitet den Klassenrat.
- Sie achtet auf das Einhalten der Gesprächsregeln.
- Aufgaben können an Lernende delegiert werden (Leitung, Protokoll).
- Abmachungen im Klassenrat werden schriftlich festgehalten.
- Anträge des Klassenrates können im Schulparlament eingebracht werden.
- Die Sitzungen im Klassenrat finden jeweils vor den Schulparlamentssitzungen statt.

3.2 Das Schulparlament

- Das Schulparlament wird von zwei Lehrpersonen begleitet und geführt.
- Das Schulparlament führt jährlich 1-2 konkrete Projekte durch.
- Es finden 6-7 Sitzungen jährlich statt.
- Pro Stufe werden 2 Delegierte gewählt.
- Zusätzlich werden Stellvertretende gewählt, die auch für erweiterte Aufgaben in die Schulparlaments Tätigkeit miteinbezogen werden.
- Die Wahlen für das Schulparlament finden nach den Sommerferien statt. Die Amtsdauer beträgt 1 Jahr.
- Abmachungen und Aufträge im Schulparlament werden protokolliert und den Klassenlehrpersonen termingerecht weitergeleitet.

4 Schulleitung

- Die Schulleitung bespricht die eingegangenen Anträge des Rates mit den Teamleitungen, Lehrpersonen und/oder der Schulsozialarbeit.
- Die Antworten erfolgen schriftlich oder persönlich.

5 Budget

Dem Schulparlament steht ein kleines Budget zur Verfügung für die Organisation von Anlässen zu Gunsten der Schulgemeinschaft.